



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
EIDGENÖSSISCHES INSTITUT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

(11) **CH** **703 757 A2**

(19)

Patentanmeldung für die Schweiz und Liechtenstein

Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

(51) Int. Cl.: **A61K 36/8962** (2006.01)
A61P 31/00 (2006.01)
A61K 36/752 (2006.01)
A61K 131/00 (2006.01)
A61K 125/00 (2006.01)

(12) **PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 01433/10

(71) Anmelder:
Susanna Fischer, Fröhlichstrasse 38
8008 Zürich (CH)

(22) Anmeldedatum: 06.09.2010

(43) Anmeldung veröffentlicht: 15.03.2012

(72) Erfinder:
Susanna Fischer, 8008 Zürich (CH)

(54) **Mischung, umfassend ein ätherisches Öl, Zwiebelsaft und Meersalz.**

(57) «Natürliches Antibiotikum», bestehend aus einer Mischung von Zwiebelsaft (*Allium cepa*) und Zitronenöl (*Citrus limon*), konserviert mit Meersalz und ihre Verwendung.

Beschreibung

[0001] Verbindung von Zitronenöl und Zwiebelsaft, angereichert mit Meersalz. Die Zusammensetzung aus rein natürlichen Inhaltsstoffen soll bei Säuglingen im medizinischen Bereich, sprich Erkältungssymptomen, äusserlich zur Anwendung angewendet werden.

[0002] Die Verbindung kann aber auch verdünnt eingenommen werden und in verschiedensten Bereichen zur Anwendung kommen. Nur für Kinder ab 2 Jahren geeignet.

Technisches Gebiet

Wirkungsbereiche der Zwiebel

[0003] Bronchialkatarrhe, Husten, Heiserkeit, Lungenentzündung, Erkältungen, Grippe, Hals- und Rachenentzündungen, Nasennebenhöhlenentzündungen, Diabetes, Herz- und Kreislauf, Regulierung des Blutzuckerspiegels, verdauungsfördernd, bei Magenbrennen, Blasenentzündungen, Niereninfektionen, Harnverhaltung, Blutreinigung, Wasseransammlungen (Ödeme), Nierengriess, Nierensteine, Entzündung der Prostata, Senkung des Cholesterinspiegels.

Wirkungsbereiche des Zitronenöls

[0004] Halsschmerzen, Insektenstiche, Warzen, Wunden, Verdauungsbeschwerden, Übersäuerung des Körpers, Venenbeschwerden, Mundgeschwüre, Alterserscheinungen Anämie, Angina Asthma, Bindehautentzündung, Bluthochdruck, Darmentgiftung, Dick- und Dünndarmentzündung, Erbrechen, Fettsucht, Fieber, Flechten, Furunkel, Gallensteine, Gicht, Grippe, Halsschmerzen, Hautausschläge, Heiserkeit, Herpes, Insektenstiche, Krampfadern, Migräne, Rheumatismus, Skorbut, Stoffwechselstörungen, Zahnfleischentzündungen.

Wirkungsbereiche des Meersalzes

[0005] Allergische Rhinitis, Schnupfen, Sinusitis, trockene Nasenschleimhaut, Hauterkrankungen.

Stand der Technik

Zwiebel

[0006] Die Küchenzwiebel zählt zu den ältesten Gemüsesorten. Sie gehört zu den pflanzlichen ANTIBIOTIKA und wird seit jeher als Heilmittel verwendet.

[0007] Die Zwiebel ist reich an Vitamin A, B und C, enthält Magnesium, Phosphat, Kalium, Schwefelverbindungen, Sulfide und essentielles Öl. Sulfide haben eine antibakterielle und antivirale Wirkung, sind immunstärkend und wirken antioxidativ. (Voraussetzung für die Wirkung der Sulfide ist, dass die Zwiebel geschnitten, gehackt oder gerieben wird. So können die Enzyme die Sulfide freigegeben.)

[0008] Zwiebeln helfen eine gesunde Darmflora aufzubauen, verhindern das Aneinanderkleben von Blutplättchen und beschleunigen die Auflösung von Blutgerinnseln. Sie regulieren den Cholesterinspiegel und durch den Inhaltsstoff Adenosin haben die Zwiebeln eine blutdruckregulierende Wirkung.

Zitrone

[0009] Zitronenöl wirkt erfrischend und reinigend, konzentrationsfördernd und insektenvertreibend. Bei Magenübersäuerung hilft Zitronenöl mit Wasser verdünnt und kann bei Halsschmerzen zum Gurgeln verwendet werden. Wirkt lindernd bei Insektenstichen und kann zur Behandlung von Warzen eingesetzt werden (äusserlich).

Meersalz

[0010] Meersalz ist ein aus Meerwasser durch Verdunsten des Wassers gewonnenes und gereinigtes Produkt. Es enthält Natriumchlorid, Calciumchlorid, Calciumsulfat, Magnesiumchlorid, Magnesiumsulfat, Mineralien und Spurenelemente. Es wird anhand von Spülungen und halbfesten Arzneiformen zur Reinigung und Befeuchtung der Nasenhöhlen angewendet. Meersalz wird zudem für Bäder bei Hauterkrankungen angewendet.

Darstellung der Erfindung

[0011]

Inhaltsstoffe	100 ml
Zitronenöl	50 ml
Zwiebelsaft	50 ml

Meersalz 200 mg

[0012] Da das Kleinkind in seinem ersten Lebensjahr noch keinerlei Medikamente einnehmen sollte, ist Cipolin H ein Mittel zur Linderung von Erkältungskrankheiten.

[0013] Die Wirkung der Zwiebel kann genutzt werden und der üble Geruch wird durch das Zitronenöl ausgeschaltet. Das Meersalz dient ausschliesslich der Konservierung, hat aber durchaus auch wohltuende Wirkung auf die Atemwege.

[0014] Die Verbindung der drei Inhaltsstoffe, Zwiebelsaft, Zitronenöl und Meersalz ergänzen sich zu einer Inhaliersubstanz auf 100% pflanzlicher Basis und stellen somit für Mensch und Tier keinerlei Gefahr dar. Die Wirkstoffe der einzelnen Komponente verbinden sich zu einer wohlriechenden und heilungsfördernden Substanz.

Ausführung der Erfindung

[0015] Die Zwiebel wird gehackt und gepresst. Der daraus gewonnene Saft wird mit Zitronenöl angereichert, das durch Pressung der Zitronenschale gewonnen wird. Das Meersalz wird zum Schluss beigemischt. Meersalz wird durch Verdunsten von Meerwasser gewonnen und danach gereinigt.

Patentansprüche

1. Zusammensetzung von Zitronenöl und Zwiebelsaft, konserviert mit Meersalz. Äusserlich eingesetzt als pharmazeutisches Mittel bei Säuglingen.
2. Patentanspruch 1 verdünnt mit Wasser zur Einnahme als pharmazeutisches Mittel bei Kindern und Erwachsenen.
3. Patentanspruch 1-2 zur äusserlichen Anwendung bei Kindern und Erwachsenen.

Patentansprüche

1. Zusammensetzung von Zitronenöl und Zwiebelsaft, konserviert mit Meersalz. Äusserlich eingesetzt als pharmazeutisches Mittel bei Säuglingen.
2. Patentanspruch 1 verdünnt mit Wasser zur Einnahme als; pharmazeutisches Mittel bei Kindern und Erwachsenen.
3. Patentanspruch 1-2 zur äusserlichen Anwendung bei Kindern und Erwachsenen.
4. Patentanspruch 1-3. Es kann an Stelle des Zitronenöls auch ein beliebiges ätherisches Öl als Duftstoff verwendet werden.